

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt IV / 2012

Jugend und Familie

1. Entwicklung Teilergebnishaushalt

	Ergebnis 2011 -Euro- 1	Zeitraum Januar bis Dezember 2012						Zeitraum Januar bis Dezember 2012				Erläuterungen
		Ansatz 2012 -Euro- 2	HR -Euro- 3	Gesamt- betrag -Euro- 4	Prognose 2012 -Euro- 5	Abweichung		Pla- nung -Euro- 8	Ist -Euro- 9	Abweichung		
						absolut -Euro- 6	in % 7			absolut -Euro- 10	in % 11	
12. Summe ordentliche Erträge	126.909.860	113.778.243		113.778.243	116.700.000	2.921.757	3	113.778.243	116.504.059	2.725.816	2	
13. Aufwendungen für aktives Personal	64.785.766	66.686.567		66.686.567	70.161.802	3.475.235	5	66.686.567	70.161.802	3.475.235	5	
14. Aufwendungen für Versorgung	2.540.330	2.705.457		2.705.457	2.390.969	-314.488	-12	2.705.457	2.390.969	-314.488	-12	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.908.197	6.132.348	2.243.624	8.375.972	4.588.102	-3.787.870	-45	4.588.102	4.398.782	-189.320	-4	
16. Abschreibungen	2.859.045	562.275		562.275	2.358.743	1.796.468	319	2.198.368	2.198.368	0	0	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen										0	0	
18. Transferaufwendungen	133.703.314	137.051.245	151.772	137.203.017	136.056.223	-1.146.794	-1	137.203.017	134.381.883	-2.821.134	-2	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	34.491.720	37.857.648	832.045	38.689.694	34.319.720	-4.369.974	-11	37.481.246	33.366.020	-4.115.226	-11	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	258.288.371	250.995.540	3.227.441	254.222.981	249.875.558	-4.347.423	-2	250.862.757	246.897.825	-3.964.932	-2	
21. ordentliches Ergebnis	-131.378.511	-137.217.297	-3.227.441	-140.444.738	-133.175.558	7.269.179	5	-137.084.513	-130.393.766	6.690.748	5	
24. außerordentliches Ergebnis	2.329								-688.150	-688.150	0	
25. Jahresergebnis	-131.376.182	-137.217.297	-3.227.441	-140.444.738	-133.175.558	7.269.179	5	-137.084.513	-131.081.915	6.002.598	4	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	4.349.886	-19.104.693		-19.104.693	-19.121.338	-16.645	0	-19.104.693	-19.096.133	8.560	0	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-135.726.067	-156.321.990	-3.227.441	-159.549.431	-152.296.896	7.252.535	5	-156.189.207	-150.178.049	6.011.158	3,85	

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt IV / 2012

Erläuterungen

zur Entwicklung der Erträge und Aufwendungen im

TH 51 Jugend und Familie

A Gesamtaussage in Kurzform

1. zur Jahresprognose einschließlich der Einhaltung der freigegebenen Ausgabeermächtigung

Die Produkte zeigten im Berichtszeitraum den erwarteten Verlauf. Die Jahresprognosen wurden in Bezug auf Minderaufwendungen insbesondere in den Produkten 36301 Verwaltung der Jugendhilfe (BuT Schulsozialarbeit) und 36501 Kindertagesbetreuung angepasst.
Das Fachbereichsbudget wird eingehalten.

2. zur Entwicklung im Berichtszeitraum

Für das Jahr 2012 wird der geplante Fehlbetrag in Höhe von 156,2 Mio. € im Teilergebnishaushalt um 6 Mio. € (3,8 %) unterschritten. Mehraufwendungen insbesondere im Produkt 36302 Hilfen zur Erziehung können dadurch ausgeglichen werden.

B Erläuterungen zu Einzelposten (sofern von Relevanz, andernfalls bitte löschen)

Ziffer 12 Summe ordentliche Erträge

siehe Erläuterungen zu den wesentlichen Produkten 36302 Hilfen zur Erziehung und 36501 Kindertagesbetreuung.

Ziffer 13 / Aufwendungen für aktives Personal /

Ziffer 14 Aufwendungen für Versorgung

Bei den Personalaufwendungen können sich ggf. noch Änderungen aufgrund von zentralen Umbuchungen ergeben.
Die Deckung einer Überschreitung im Teilergebnishaushalt erfolgt im Rahmen der Budgetierung unter Ausschöpfung aller Deckungsmöglichkeiten im jeweiligen Teilergebnishaushalt und darüber hinaus gesamtstädtisch.

Ziffer 15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Abweichung zwischen dem Jahresergebnis 2011 (Spalte 1) und dem Planansatz 2012 (Spalte 2) bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegt an der Planansatzverschiebung der Nutzungsentgelte für OE 19, welche ab 2012 aus dem Ansatz der internen Leistungsbeziehung gezahlt werden. Des Weiteren sind die zweckgebundenen Mittel aus der Schulsozialarbeit (BuT) erst teilweise abgeflossen, da das Projekt Schulsozialarbeit erst mit Beginn des Schuljahres gestartet ist. Demzufolge werden ca. 3,2 Mio. € aus 2012 im Haushaltsjahr 2013 für das Projekt Schulsozialarbeit zweckgebunden zur Verfügung stehen.

Ziffer 16 Abschreibungen

Da Niederschlagungen im Planansatz 2012 nicht erhalten sind, entsteht zwangsläufig eine Plan/Ist-Abweichung.

Ziffer 19 Sonstige ordentliche Aufwendungen

siehe Erläuterungen zum wesentlichen Produkt 36501 Kindertagesbetreuung.

C Gegensteuerungsmaßnahmen bei Planabweichungen in der Jahresprognose

In Bezug auf die Abweichung bei Aufwendungen im Produkt 36501 Kindertagesbetreuung können auf Grund äußerer Einflüsse (Mittel von Trägern werden nicht abgerufen, geplante Kindertagesstätten gehen später in Betrieb) kaum Gegensteuerungsmaßnahmen getroffen werden.

Jugend und Familie

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt IV / 2012

2. Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Mess-größe	Zielerreichung			
				31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
Hilfen zur Erziehung (HzE)	1. Ambulante Hilfen vor stationären Hilfen	Verhältnis der ambulanten und stationären Hilfen in Hannover	43 v. H.	↑	↑	↑	↑
	2. Stationäre Hilfen wohnortnah sicherstellen	Verhältnis der stat. Hilfen innerhalb u. außerhalb der Region Hannover	67 v. H.	↑	→	→	→
	3. Vermeidung von Inobhutnahmen durch schnelle Intervention - zentrales Inobhutnahmesystem	Vermeidung von Inobhutnahme durch kurzfristige Kontakte	58 v. H.	↑	↑	↑	↑
Kindertagesbetreuung	1. Schaffung von 1.800 Krippenplätzen bis zum 01.08.2013 zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz (jährlich 400 neue Krippenplätze).	Anzahl der jährlich geschaffenen Krippenplätze	400	→	→	→	→
	2. Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab Vollendung des dritten Lebensjahres.	Betreuungsquote ab Vollendung des 3. Lebensjahres: 99,1% (Meßgröße vorhandene Platzzahl)	13.395	↑	↑	↑	↑
	3. Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Schulkinder im Grundschulalter	Platzzahl Hort (Meßgröße vorhandene Platzzahl)	4.268	↑	↑	↑	↑

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt IV / 2012

Jugend und Familie

3. Entwicklung wesentliche Produkte

	Ergebnis 2011 -Euro-	Zeitraum Januar bis Dezember 2012						Zeitraum Januar bis Dezember 2012				Erläuterungen	
		Ansatz 2012 -Euro-	HR -Euro-	Gesamt- betrag -Euro-	Prognose 2012 -Euro-	Abweichung		Pla- nung -Euro-	Ist -Euro-	Abweichung			
						absolut -Euro-	in %			absolut -Euro-	in %		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		11
36302 Hilfen zur Erziehung (HzE)													
Erträge	70.730.458	67.460.009		67.460.009	63.600.000	-3.860.009	-6	67.460.009	63.486.032	-3.973.977	-6		
Aufwendungen	86.568.061	83.920.393	10.089	83.930.482	86.656.576	2.726.094	3	83.930.482	86.015.432	2.084.950	2		
Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen													
Anteil interne Leistungsbeziehungen	647.019	1.482.397		1.482.397	1.482.397	0	0	1.482.397	1.465.910	-16.487	-1		
Ergebnis	-16.484.622	-17.942.780	-10.089	-17.952.870	-24.538.973	-6.586.103	-37	-17.952.870	-23.995.310	-6.042.440	-34		
36501 Kindertagesbetreuung													
Erträge	27.489.130	23.504.798		23.504.798	27.500.000	3.995.202	17	23.504.798	27.373.469	3.868.671	16		
Aufwendungen	114.009.507	110.973.414	978.246	111.951.660	107.586.305	-4.365.355	-4	108.901.660	106.486.707	-2.414.953	-2		
Anteil fachbereichsinterne Dienstleistungen													
Anteil interne Leistungsbeziehungen	1.579.177	11.782.583		11.782.583	11.782.583	0	0	11.782.583	11.780.570	-2.013	0		
Ergebnis	-88.099.554	-99.251.198	-978.246	-100.229.445	-91.868.888	8.360.557	8	-97.179.445	-90.893.808	6.285.637	6		

Erläuterungen

Im Produkt 36302 Hilfen zur Erziehung wird eine Planabweichung bei den Erträge in Höhe von 3,8 Mio € prognostiziert. Die Abweichung lässt sich durch den streitig gestellten Jugendhilfekostenausgleich erklären. Im Ansatz 2012 wurde der nach unserer Auffassung regionseitig zu erstattende Betrag in Höhe von 61,6 Mio € veranschlagt.

Bislang wurden von der Region 56,1 Mio € im Jugendhilfekostenausgleich erstattet.

Der Fehlbetrag im Produkt 36302 Hilfen zur Erziehung kann durch das Ergebnis im Teilhaushalt 51 ausgeglichen werden.

Die Abweichungen im Produkt 36501 Kindertagesbetreuung begründen sich in erster Linie durch Minderaufwendungen durch nicht abgeflossene Zuschüsse an freie Träger. Dies resultiert zum Teil aus der erst erfolgten Nachzahlung der Personalkostenförderung des Landes Niedersachsen an die Träger von Krippengruppen, die zur Reduzierung der städtischen Zuschüsse führen.

Die Zuschüsse an freie Träger für den Betrieb der Kitas sind nicht wie erwartet abgeflossen.

Neue geplante Einrichtungen sind im Jahr 2012 später in Betrieb gegangen oder werden erst in 2013 eröffnet, verschiedene Projekte (Schaffung neuer Hortplätze und Fördergruppen) wurden noch nicht umgesetzt.

Die Mehrerträge ergeben sich unter anderem durch Zahlungen und Rückforderungen aus Vorjahren sowie aus höheren Zuschüssen seitens des Landes Niedersachsen für eine höhere Anzahl betreuter Kinder im beitragsfreien Jahr.

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt IV / 2012

Jugend und Familie

4. Leistungsbericht

Weiterentwicklung der Lebensbedingungen für Kinder, junge Menschen und Familien in einer familienfreundlichen Stadt					
Ziele (in 2012)	Maßnahmen (in 2012)	Zielerreichung			
		31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
1. Familienfreundliche Kommune: Ausbau des Familienmanagements	Öffentlichkeitsarbeit: Entwicklung eines Newsletter für Wirtschaftsunternehmen zur familienorientierten Infrastruktur und Angeboten	↑	↑	↑	↑
	Öffentlichkeitsarbeit: Erstellung des Familienkompass in leichter Sprache	↑	↑	↑	↑
	Umsetzung der Strategie "Familienfreundliches Hannover": Durchführung von drei Familienkonferenzen 2012	↑	↑	↑	↑
2. Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes (BKSchG)	Prüfung/Bewertung der gesetzlichen Änderungen, Ergänzungen und Neuregelungen in den entsprechenden Gremien und Fach-AG's nach §78 SGB VIII	↑	↑	↑	↑
	Erarbeitung/Umsetzung entsprechender Handlungsschritte im Bereich der frühen Hilfen	↑	↑	↑	↑
	Schaffung verbindlicher Netzwerkstrukturen im Kinderschutz, Erweiterung des bestehenden Netzwerkes	↑	↑	↑	↑
	Umsetzung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung	↑	↑	↑	↑
3. Elternbildung und Aufsuchende Elternarbeit	Umsetzung: stadtweite Ausweitung der Begrüßungsbesuche	↗	↑	↑	↑
	Entwicklung von niedrigschwelligen Zugangskonzepten für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren. Verknüpfung mit Angeboten an Familienzentren für Eltern mit Kleinstkindern	↑	↑	↑	↑
	Einrichtung von bis zu zwei Elterntreffs in Gebieten mit besonderem sozialen Handlungsbedarf	↑	↑	↑	↑
4. Neuorganisation der Kinder- und Jugendarbeit	Durchführung der mit der Uni Hildesheim entwickelten Erprobungsphase in ausgewählten Stadtbezirken und anschließende Auswertung	↑	↑	↑	↑
	Vorlage der Beschluss-DS zur Neuorganisation der Kinder- und Jugendarbeit in Hannover im 3. Quartal 2012	↗	↗	↗	✓

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- ↗ Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen